

Hansestadt Stendal, 18.01.2024

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates

Tag der Sitzung: Montag, 25.09.2023
Ort: Rathausfestsaal, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal
Beginn: 17:01 Uhr
Sitzungsende: 20:49 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r
Sobotta, Peter

Mitglieder

Bausemer, Arno	
Beuchel, Jacob Wenzel	ab TOP 3 anwesend
Bootz, Hans-Jürgen	
Büttner, Matthias	
Dahlke, Björn Eckhard	
Eckhardt, Wolfgang	
Faber, Marcus, Dr.	ab TOP 18 abwesend
Goroncy, Rico	
Güldenpfennig, Christel	
Haaker, Christel	
Hauke, Bernd	ab TOP 31 abwesend
Instenberg, Reiner	
Jacobs, Christina	
Kammrad, Norbert	
Kloft, Samuel	ab TOP 3 anwesend
Kühn, Xenia	
Kunert, Katrin	ab TOP 13 anwesend
Kunze, Matthias	
Kurth, Kerstin	
Lenkeit, Anette	
Lippmann, Dirk	
Ludwig, Peter	
Lühr, Florian	
Meinecke, Sven	
Mertens, Martin	
Radtke, Carola	
Richter-Mendau, Henning, Dr.	
Röhl, Christian	
Röxe, Joachim	
Schlafke, Jürgen	
Schreiber, Mäxchen	

Sieler, Bastian
Stelle, Thomas
Teubner, Jürgen
Weise, Thomas

Ortsbürgermeister

Wichmann, Heiko

Protokollführer/in

Mertens, Priscilla
Sippert, Sebastian

Sachkundige Einwohner/innen

Glewwe, Jörg-Michael
Krüger, Robert

von der Verwaltung

Jaeckel, Heike
Kleefeldt, Axel
Krüger, Philipp
Meyer, Juliane
Neumann, Matthias
Palm, Friederike
Pidun, Silke
Prinz, Martin
Richter, Diana
Tüngler, Bärbel

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Liepe, Erhard
Roswandowitz, Jürgen
Schober, Marcus
Schulz, Stefanie Wilhelmine
Wollmann, Herbert, Dr.



Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Informationen des Stadtratsvorstandes
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 6 Informationen des Oberbürgermeisters
- 7 Beschlussfassung über die Niederschriften des öffentlichen Teils der Sitzungen vom 22.05.2023, 19.06.2023 und 03.07.2023
- 8 Antrag der Fraktion FSS/BfS - Vollziehung SR-Beschluss VII/0741 PV-Anlagen auf städtischen Flächen **A VII/174**
- 9 Antrag der Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/ Die Grünen - Künftiger Umgang mit Photovoltaikanlagen in der Hansestadt Stendal **A VII/164/I**
- 10 Antrag der Fraktion FSS/BfS - Vorlage der Jahresabschlussunterlagen der HHJ2020 und 2021 **A VII/172**
- 11 Antrag der Fraktion AfD - Weihnachtsbeleuchtung verlängern bis zum Tangermünder Tor **A VII/186**
- 12 Antrag der Fraktion AFD - Gendern konsequent unterbinden - Kommunikation in regelkonformer Sprache **A VII/187**
- 13 Konzept zur Entwicklung der Industrie- und Gewerbegebiete der HS Stendal **A VII/173**
- 14 Antrag der AFD-Fraktion zur Haushaltsberatung und Beschluss bis Ende Dezember 2023 **A VII/180**
- 15 Antrag der Fraktion FSS/BfS - Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB **A VII/182**
- 16 Antrag der Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen - Aufhebung Sperrvermerk **A VII/189**
- 17 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Stendal (HSa HS SDL) **VII/0939**
- 18 Beitrittsbeschluss zur Genehmigungsverfügung des Landkreises Stendal zur Haushaltssatzung der Hansestadt Stendal für das Haushaltsjahr 2023 **VII/0963**
- 19 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Stendal zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Uchte", "Tanger", "Milde/Biese" und "Untere Ohre" (Umlagesatzung -US-) **VII/0922**
- 20 Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen der Hansestadt Stendal - Kostenbeitragssatzung Kita **VII/0945**
- 21 Ergänzungssatzung Nr. 9/20 „Börgitz-Hillerslebener Straße“ hier: Änderung des Geltungsbereichs **VII/0933**
- 22 Ergänzungssatzung Nr. 9/20 "Börgitz-Hillerslebener Straße" hier: Beschluss der Öffentlichen Auslegung gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 13 BauGB **VII/0934**
- 23 Neufassung der Friedhofssatzung **VII/0949**
- 24 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung **VII/0950**
- 25 Liquidation der Gesellschaft für Arbeitsförderung des Landkreises Stendal GmbH **VII/0953**
- 26 Satzung über die Gebühren für die Benutzung des Musikforums Katharinenkirche - Gebührensatzung **VII/0954**



27	Lehrerstipendium der Hansestadt Stendal	VII/0952
28	Kommunale Wärmeplanung	VII/0916
29	Zusätzliche Zuwendung 2023 Verein "Haus der Vereine" e.V.	VII/0948
30	Entsendung eines Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Stendaler Wohnungsbaugesellschaft mbH	VII/0958
31	Anfragen/Anregungen	

Nicht öffentlicher Teil

32	Informationen des Stadtratsvorstandes	
33	Informationen des Oberbürgermeisters	
34	Beschlussfassung über die Niederschriften des nichtöffentlichen Teils der Sitzungen vom 22.05.2023, 19.06.2023 und 03.07.2023	
38	Verlängerung Erbbaurecht Altmark Oase Sport-und Freizeitbad Stendal GmbH	VII/0938
39	Jahresabschluss 2022 der Altmark Oase Sport- und Freizeitbad Stendal GmbH	VII/0951
35	VII/0915 - Personalangelegenheit	A VII/181
36	Personalangelegenheit	VII/0915/1
37	Beschlussfassung zum Abschluss eines neuen Strom-Konzeptionsvertrages der Hansestadt Stendal für die Ortschaften Uchtspringe, Wittenmoor, Bindfelde, Groß Schwechten, Möringen, Staffelde, Insel, Jarchau, Buchholz, Dahlen, Nahrstedt, Staats....	VII/0921
38	Verlängerung Erbbaurecht Altmark Oase Sport-und Freizeitbad Stendal GmbH	
39	Jahresabschluss 2022 der Altmark Oase Sport- und Freizeitbad Stendal GmbH	
40	Stellungnahme Prüfung von Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt Querschnittsprüfung - IT Sicherheit	VII/0947
41	Anfragen/Anregungen	



Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Stadtratsvorsitzender Sobotta begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, den Oberbürgermeister der Hansestadt Stendal und seinen Stellvertreter, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und dem offenen Kanal.

Herr Stadtratsvorsitzender Sobotta stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Das Gremium ist mit 32 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern inklusive des Oberbürgermeisters beschlussfähig.

>>>Frau Stadträtin Schüssler nimmt ab 17:03 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nun 33 stimmberechtigte Mitglieder anwesend<<<

zu TOP 2 **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnungspunkte 38 und 39 werden vor den Tagesordnungspunkt 35 vorgezogen und die Tagesordnung wird anschließend entsprechend geändert festgestellt.

zu TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

Herr Balecke wendet sich mit zwei Fragen an die Anwesenden:

1. Haben Sie die Kündigungen der Garagen im Alleingang entschieden?

OB: Herr Oberbürgermeister Sieler antwortet, dass die Kündigungen der Garagen in Abstimmung mit der SWG und der Verwaltung erfolgten

2. Wie geht das weiter?

OB: So wie es im Schreiben mitgeteilt ist, dass sie die Möglichkeit haben den Miet/Pachtvertrag abzuschließen.

Frau Buchwald hat folgende Fragen:

1. Warum bezahlen nicht alle Anwohner der Wendstraße in Stendal Straßenausbaubeiträge/Erschließungskosten?

2. Warum gibt es den Unterschied Pacht im Jahr und regelmäßiger Miete? Wie ist ihre Meinung dazu?

OB: Zukünftig sollen alle Miete zahlen.

Steffen Roske wendet sich mit drei Fragen an die Anwesenden:

1. Vorschlag an die Verwaltung
Könnte man nicht einen Stadtseegipfel machen wo Verwaltung, Fach-



leute und Einwohner/Einwohnerinnen ins Gespräch kommen zur Situation des Stadtsees. Es wurde viel übereinander gesprochen, aber leider nicht miteinander.

Nachfrage: Gibt es schon Untersuchungsergebnisse zu den Fischkadavern und der Wasserqualität?

2. In letzter Zeit tauchen in den sozialen Netzwerken immer wieder Bilder aus dem Inneren der Wohnblöcke in Stendal Süd auf, das lässt die Vermutung zu das die Blöcke nicht ausreichend gesichert sind. Gibt es regelmäßige Kontrollen der Stadt?

Nachfrage, die Eigentümer der Blöcke sind der Verwaltung bekannt. Wäre es nicht möglich die Stadt kauft die Blöcke, beantragt Fördergelder für den Abriss und verkauft die neu gewonnenen Flächen als Bauland oder richtet ein Gewerbegebiet ein?

3. Situation in der Hans Schomburger Straße
Dort wird durcheinander geparkt und besteht die Möglichkeit dort eine Einbahnstraße einzurichten, weil es beim rein und rausfahren, bei Begegnung zweier Fahrzeuge immer wieder zu riskanten Manövern kommt.

4. Situation bei der Feuerwehr
Ich würde als Mitglied des Fördervereins an einer Schlichtung gerne teilnehmen.

Christin Schütte hat folgende Fragen:

1. Ist denn in diesen Zeiten eine Erhöhung und somit zusätzliche Belastung der Familien durch die Änderung der Satzung sinnvoll und notwendig.
Gibt es keine Alternativen um den Haushalt zu entlasten?

OB: geantwortet

Eckhardt Kalitzki hat folgende Fragen:

1. Müssen die Kitagebühren erhöht werden?

OB: geantwortet

Kevin Megert wendet sich mit drei Fragen an die Anwesenden:

1. Als Schlüsselerantwortlicher der Ortsfeuerwehr Stendal bin ich darüber aktenkundig belehrt worden, die Wache zu verschließen, wenn ich der Letzte bin, der diese verlässt.
Am 23.08.2023 habe ich, nachdem ich mich versichert habe, dass niemand mehr in der Wache ist, diese ordnungsgemäß verschlossen, da ich am nächsten Tag zur Arbeit musste. Die Feuerwehr Stendal ist in sozialen Medien wie Facebook im öffentlichen Bereich aktiv. Als Bürger und Mitglied der Feuerwehr Stendal fühlte ich mich bewogen, ein Foto auf dieser Seite zu kommentieren, ohne Namen zu nennen oder eine Beleidigung zu äußern. Ich habe lediglich im Rahmen meines Meinungsrechtes meinen Unmut über dieses Foto zum Ausdruck



gebracht.

Warum soll mir (Kevin Megert) für ein Facebook Kommentar und einer Verschlussicherheit, die ich gewährleisten muss, als Strafe der Pieper (Meldeempfänger) für 2 Wochen abgenommen werden?

2. Warum wird ein Kamerad wegen einer zivilrechtlichen Strafanzeige wegen Beleidigung zum Oberbürgermeister (21.03.2023) beordert und andere Kameraden wegen Fahrens ohne Führerschein (Straftatbestand), bzw. der stellvertretende Ortswehrleiter, der die Straftat begünstigt hat, weil er nicht aktiv eingegriffen hat, dienstrechtlich nicht belangt?
3. Erneut haben 5 weitere Kameraden ihren Dienst niedergelegt, weil es zu massiven Unstimmigkeiten bezüglich der dienstrechtlichen Maßnahmen in der Feuerwehr Stendal gekommen ist. Wie kann es sein, dass der oberste Dienstherr, Herr Sieler, es toleriert, dass erneut der Kamerad, der bereits die erste Austrittswelle zu verantworten hat, weil er Unwahrheiten und Zwietracht verbreitet und die gesamte Kameradschaft durch sein Verhalten gefährdet ohne dienstrechtliche Maßnahmen weiterhin ein Mitglied der Feuerwehr Stendal sein darf?

Christopher Harwart wendet sich mit zwei Fragen an die Anwesenden:

1. Berücksichtigt die Stadtverwaltung bei ihren Planungen zum Baugebiet „Südlicher Haferbreiter Weg“ Querverbinden von separaten Geh- und Radwegen abseits des motorisierten Verkehrs um Wege zwischen den vorhandenen und zu errichtenden Straßen so kurz und komfortabel wie möglich zu gestalten?
Als positives Beispiel möchte ich da das Eigenheimgebiet „Siedlung“ nennen und als negatives Beispiel die langen Wege für Radfahrende und zu Fuß gehende Menschen zwischen z.B. dem Birkenweg, der Grindbucht und dem Uchteweg.
2. Ende des Jahres 2022, gab es seitens des Vereins „Kinderstärken“ ein Projekt zur Identifizierung von potenziellen Aufstellorten für zusätzliche Mülleimer in der Stadt. Dieses hieß „Mit dir geht die T(S)onne auf“ aus dem sich mehrere Aufstellorte herauskristallisierten.
Eine teilweise Umsetzung diesbezüglich ist mir auf der Grünfläche zwischen dem Hildebrandt- und dem Winckelmannsgymnasium aufgefallen. Gibt es schon einen Zeitplan wann die übrigen Stellen, welche sich aus dem Projekt ergaben mit zusätzlichen Mülleimern ausgestattet werden, wie z.B. der Aufstellort an der Fußgängerbrücke „Am Uchtedamm“?

zu TOP 4 Informationen des Stadtratsvorstandes

Der Stadtratsvorsitzende Sobotta gibt bekannt, dass Frau StRin Christel Haaker und Frau StRin Stefanie Wilhelmine Schulz das Mandat im Stadtrat zum 30.09.2023 niederlegen.

Herr Stadtratsvorsitzender Sobotta überreicht Frau StRin Haaker einen



Blumenstrauß und bedankte sich für die Arbeit im Gremium.

zu TOP 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung

Herr Stadtratsvorsitzender Sobotta gibt folgende Beschlüsse bekannt:

- Erzeugung erneuerbarer Energie und Breitbandversorgung in der Hansestadt Stendal VII/0511/2 - mehrheitlich beschlossen
- Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen am Amtsgericht und am Landgericht für die Amtsperiode 2024 bis 2028 VII/887 - mehrheitlich beschlossen
- Beschlussfassung zum Abschluss eines neuen Strom-Konzessionsvertrages für das Gebiet „Kernstadt“ der Hansestadt Stendal sowie die Ortschaften Borstel und Wahrburg VII/0905 - einstimmig beschlossen
- Beschlussfassung zum Abschluss eines neuen Gas-Konzessionsvertrages für das Gebiet „Umland“ der Hansestadt Stendal VII/0906 - einstimmig beschlossen

zu TOP 6 Informationen des Oberbürgermeisters

Herr Oberbürgermeister Sieler informiert über folgende Punkte:

- Sachstand Sachsen-Anhalt-Tag
- Projekt Familienfreundliche Stadt
- Schlüsselübergabe Bauernmarkt am 18.11.2023
- Stadtsee
- Stand Tunnelhäuschen
- LAE – Infoveranstaltung am 30.09.2023

zu TOP 7 Beschlussfassung über die Niederschriften des öffentlichen Teils der Sitzungen vom 22.05.2023, 19.06.2023 und 03.07.2023

Abstimmungsergebnisse:

Protokoll vom 22.05.2023

33 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen – einstimmig beschlossen

Protokoll vom 19.06.2023

33 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen – einstimmig beschlossen



Protokoll vom 03.07.2023

33 Ja 0 Nein 2 Enthaltungen – einstimmig beschlossen

einstimmig beschlossen

zu TOP 8 Antrag der Fraktion FSS/BfS - Vollziehung SR-Beschluss VII/0741 PV-Anlagen auf städtischen Flächen

A VII/174 Nach eingehender Diskussion wird der Antrag durch dem StR Röhl zurückgezogen.

zurückgezogen

zu TOP 9 Antrag der Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/ Die Grünen - Künftiger Umgang mit Photovoltaikanlagen in der Hansestadt Stendal

A VII/164/I **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal möge beschließen:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt ein Photovoltaik-Konzept für die Hansestadt Stendal mit Standort- und projektbezogenen Bedingungen für eine Genehmigung solcher Anlagen zu erstellen.
2. Diese im Konzept darzulegenden Bedingungen werden bei konkreten Interessensbekundungen und dem B-Plan-Verfahren zur Anwendung gebracht.
3. Das erarbeitete Konzept ist vom Stadtrat der Hansestadt Stendal spätestens in der letzten Stadtratssitzung im Dezember 2023 zu beraten und ggf. zu beschließen.

Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen

zu TOP 10 Antrag der Fraktion FSS/BfS - Vorlage der Jahresabschlussunterlagen der HHJ2020 und 2021

A VII/172 **Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird dazu aufgefordert:

- a. die Beschlussvorlagen zum Jahresabschluss (nebst gesetzlich vorgeschriebenen (Anlagen) für das Haushaltsjahr 2020 und für 2021 ggf. mit vorläufigen Zahlen bis spätestens zum 31.12.2023 vorzulegen und zur Sicherstellung dessen alle organisatorischen Maßnahmen verwaltungsintern einzuleiten.



- b. alle ausstehenden Berichte nebst Stellungnahmen des Hauptverwaltungsbeamten für bereits vorliegende Prüfberichte bis spätestens zum 31.12.2023 der Vertretung vorzulegen.

Ja 21 Nein 11 Enthaltung 3 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 11 Antrag der Fraktion AfD - Weihnachtsbeleuchtung verlängern bis zum Tangermünder Tor

A VII/186 Ja 8 Nein 22 Enthaltung 5 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 12 Antrag der Fraktion AFD - Gendern konsequent unterbinden - Kommunikation in regelkonformer Sprache

A VII/187 Ja 10 Nein 21 Enthaltung 4 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 13 Konzept zur Entwicklung der Industrie- und Gewerbegebiete der HS Stendal

A VII/173 >>>Frau Stadträtin Kunert nimmt ab 18:08 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nun 36 stimmberechtigte Mitglieder anwesend<<<

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird dazu beauftragt:

(1) bis zum 30.11.2023 der Vertretung einen Zeitplan zu übersenden, aus dem alle wesentlichen und notwendigen Termine sowie Eckpunkte für die weitere Entwicklung als Ziel-Rahmenplan für die Entwicklung der Industrie- und Gewerbegebiete hervorgehen,

(2) der Vertretung anzugeben, welche Probleme bei der Weiterentwicklung derzeit schon bekannt sind und wie diese gelöst werden sollen - bspw. welche Einschränkungen bei der Energie- u. Medien- bzw. Trinkwasser- oder Abwasserversorgung bestehen,

(3) dafür Sorge zu tragen, dass die Weiterentwicklung der Industrie- und Gewerbeflächen die notwendige Priorität eingeräumt wird und die Vertretung fortlaufend über die Projektschritte informiert wird.

Ja 34 Nein 0 Enthaltung 2 einstimmig beschlossen

zu TOP 14 Antrag der AFD-Fraktion zur Haushaltsberatung und Beschluss bis Ende Dezember 2023

A VII/180 Ja 12 Nein 19 Enthaltung 5 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 15 Antrag der Fraktion FSS/BfS - Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen nach BauGB

A VII/182 Herr Prinz gibt die Aussage, dass dieser Antrag von der Fraktion nicht bis zum 31.12.2023 umgesetzt werden kann.

Herr StR Röhl ändert den Wortlaut im Antrag von „31.12.2023“ auf „zeitnah“.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt, dass der Oberbürgermeister zeitnah der Vertretung einen Überblick darüber verschafft, welche Ihr im



Rahmen von Aufstellungen bzw. Änderungen von Bauleitpläne und Baugenehmigungserteilungen (gemäß BauGB) auferlegten Ausgleichsmaßnahmen – Ersatzpflanzungen von Bäumen o.ä. zwar angeordnet wurden, jedoch bis dato noch nicht umgesetzt wurden.

Ja 25 Nein 7 Enthaltung 4 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 16 Antrag der Fraktion DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen - Aufhebung Sperrvermerk

A VII/189 <<< Herr StR Teubner verlässt um 18:19 Uhr die Sitzung. >>>

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Aufhebung des Sperrvermerks für den in Anlage 8 zu Druckvorlage VII/0875/1 ausgewiesenen Differenzbetrag i.H.v. 145.800€ für die Sportförderung im Haushaltsjahr 2023.

Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen

zu TOP 17 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Stendal (HSa HS SDL)

VII/0939 <<< Herr StR Teubner nimmt ab 18:24 Uhr wieder an der Sitzung teil >>>

Die zur Abstimmung vorliegende Beschlussvorlage berücksichtigt die Änderungsanträge mehrerer Ortschaftsräte

Bindfelde	Ja 27	Nein 0	Enthaltung 9 - einstimmig beschlossen
Insel	Ja 25	Nein 0	Enthaltung 11 - einstimmig beschlossen
Staats	Ja 26	Nein 0	Enthaltung 10 - einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1 befindliche 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Stendal (HSa HS SDL) vom 12.11.2018.

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 3 einstimmig beschlossen

zu TOP 18 Beitrittsbeschluss zur Genehmigungsverfügung des Landkreises Stendal zur Haushaltssatzung der Hansestadt Stendal für das Haushaltsjahr 2023

VII/0963 >>> Herr Stadtrat Faber verlässt um 18:30Uhr die Sitzung. Es sind nun 35 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.>>>

Herr Stadtrat Röhl erläutert den Änderungsantrag seiner Fraktion FSS/BfS.

>>> Herr Stadtrat Büttner verlässt 18:38 Uhr die Sitzung. Somit sind 34 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. <<<

>>>Herr Stadtrat Büttner nimmt um 18:41 Uhr an der Sitzung teil. Es sind nun



35 stimmberechtigte Mitglieder anwesend<<<

Herr Oberbürgermeister Sieler erklärt auf ausdrückliche Nachfrage von Herrn Stadtrat Röhl, dass keine Umstände bekannt sind, weswegen eine hauswirtschaftliche Sperre nach § 27 KomHVO LSA erlassen werden muss.

Nach einhergehender Diskussion wird der ÄA durch den **Stadtratsvorsitzenden Herr Sobotta** zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung zum ÄA FSS/BfS

Ja 14 Nein 17 Enthaltung 4 mehrheitlich abgelehnt

<<< Herr Stadtratsvorsitzender Sobotta unterbricht die Sitzung ab 18:49 Uhr
>>>

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt im Wege eines Beitrittsbeschlusses der von der Kommunalaufsicht mit Bescheid vom 07.09.2023 angeordneten Reduzierung der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 8.819.400 Euro auf 6.404.100,00 Euro und der Reduzierung der Verpflichtungsermächtigungen von 23.682.900 Euro auf 15.120.100 Euro zu und beschließt demgemäß die anliegende Haushaltssatzung (Anlage 1).

Ja 23 Nein 4 Enthaltung 8 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 19 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Stendal zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Uchte", "Tanger", "Milde/Biese" und "Untere Ohre" (Umlagesatzung -US-)

VII/0922 <<< Herr Stadtratsvorsitzender Sobotta setzt sie Sitzung ab 19:00 Uhr fort.
>>>

Abstimmungsergebnis für die Ortschaften:

Bindfelde	25 Ja	1 Nein	9 Enthaltungen
Insel	24 Ja	0 Nein	11 Enthaltungen
Staats	24 Ja	0 Nein	11 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die in der Anlage 1 befindliche 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Hansestadt Stendal zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Uchte“, „Tanger“, „Milde/Biese“ und „Untere Ohre“ (Umlagesatzung – US -) vom 31.05.2021.

Ja 33 Nein 0 Enthaltung 2 einstimmig beschlossen

zu TOP 20 Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen der



VII/0945 **Hansestadt Stendal - Kostenbeitragssatzung Kita**
zurückgezogen

zu TOP 21 **Ergänzungssatzung Nr. 9/20 „Börgitz-Hillerslebener Straße“ hier: Änderung des Geltungsbereichs**
VII/0933 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Änderung des Geltungsbereichs der im Aufstellungsverfahren sich befindenden Ergänzungssatzung Nr. 9/20 „Börgitz-Hillerslebener Straße“ (DS VII / 0198) gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB).

Der Geltungsbereich der Ergänzungsfläche soll nunmehr um die ca. 1.000 m² große Hofanlage verkleinert werden. Der neue Geltungsbereich in der Flur 2, Flurstück 24/1 der Gemarkung Uchtspringe hat eine Größe von ca. 2.000 m² und wird umgrenzt:

- im Westen durch eine Grenzlinie, die vom Schnittpunkt des Flurstücks 439 mit dem nördlichen Eckpunkt des Flurstücks 17 beginnt (Anfangspunkt-West) und nach 73,50 m entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 17 (Hillerslebener Straße) endet (Endpunkt-West)
- im Süden durch eine rechtwinklig verlaufende Grenzlinie, die am o. g. Endpunkt-West beginnt und nach 30 m endet (Endpunkt-Süd)
- im Osten durch eine rechtwinklig verlaufende Grenzlinie, die am o. g. Endpunkt-Süd beginnt und nach 60 m endet (Endpunkt-Ost)
- im Norden durch die Verbindung des Endpunkts-Ost mit dem Anfangspunkt-West.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Aufstellungsverfahren der Ergänzungssatzung Nr. 9/20 „Börgitz-Hillerslebener Straße“ gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB mit dem verkleinerten Geltungsbereich durchzuführen.

Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen

zu TOP 22 **Ergänzungssatzung Nr. 9/20 "Börgitz-Hillerslebener Straße" hier: Beschluss der Öffentlichen Auslegung gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 13 BauGB**
VII/0934 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal stimmt dem vorliegenden Entwurf der Ergänzungssatzung Nr. 9/20 „Börgitz-Hillerslebener Straße“ nebst Entwurf der Begründung zu und beschließt die öffentliche Auslegung gemäß § 34 Abs. 6 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 und § 13 BauGB.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Ergänzungssatzung Nr. 9/20 „Börgitz-Hillerslebener Straße“ gemäß § 34 Abs. 6 i. V. m § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen

zu TOP 23 **Neufassung der Friedhofssatzung**



VII/0949 Frau StRin Lenkeit stellt einen Änderungsantrag zum § 16 (3) der Friedhofsatzung.

Hier soll der Satz 3 angefügt werden, welcher Abweichungen von Satz 2 zulässt, die der denkmalschutzrechtlichen Genehmigung bedürfen, die durch den Nutzungsberechtigten zu beantragen ist.

Abstimmung des ÄA:

Ja 18 Nein 11 Enthaltung 6 - mehrheitlich zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die anliegende Friedhofsatzung der Hansestadt Stendal in der Fassung des Änderungsantrag.

Ja 29 Nein 0 Enthaltung 6 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 24 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung

VII/0950

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die anliegende Friedhofsgebührensatzung der Hansestadt Stendal und nimmt die Gebührenkalkulation zustimmend zur Kenntnis.

Ja 27 Nein 7 Enthaltung 1 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 25 Liquidation der Gesellschaft für Arbeitsförderung des Landkreises Stendal GmbH

VII/0953

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal:

1. beschließt die Auflösung (Liquidation) der Gesellschaft für Arbeitsförderung des Landkreises Stendal mbH,
2. beauftragt den Oberbürgermeister bzw. seinen bevollmächtigten Vertreter, die für die Umsetzung der Liquidation erforderlichen Schritte für die Hansestadt Stendal vorzunehmen und die notwendigen rechtlichen Erklärungen abzugeben. Hierzu zählt insbesondere auch die Zustimmung in der Gesellschafterversammlung zum Beschluss über die Liquidation der Gesellschaft.

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 3 einstimmig beschlossen

zu TOP 26 Satzung über die Gebühren für die Benutzung des Musikforums Katharinenkirche - Gebührensatzung

VII/0954

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Satzung über die Gebühren für die Benutzung des Musikforums Katharinenkirche – Gebührensatzung.

Ja 32 Nein 1 Enthaltung 2 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 27 Lehrerstipendium der Hansestadt Stendal

VII/0952

Herr StR Röhl stellt den Änderungsantrag den Beschlusstext der Vorlage DS



VII/0952 wie folgt abzuändern bzw. zu ersetzen:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Einführung eines Lehrerstipendiums als Grundsatzbeschluss und beauftragt den Oberbürgermeister zur Erstellung und Vorlage zur Beschlussfassung einer entsprechenden Förderrichtlinie.

Abstimmung des ÄA:

Ja 32 Nein 0 Enthaltung 3 - einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Einführung eines Lehrerstipendiums als Grundsatzbeschluss und beauftragt den Oberbürgermeister zur Erstellung und Vorlage zur Beschlussfassung einer entsprechenden Förderrichtlinie.

Ja 31 Nein 1 Enthaltung 3 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 28
VII/0916

Kommunale Wärmeplanung

Herr StR Sobotta stellt den Änderungsantrag, dass das Wort „umgehend“ vor „zu veranlassen“ eingefügt wird.

Abstimmungsergebnis ÄA

Bindfelde 30 Ja 0 Nein 5 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis für die Ortschaften:

Bindfelde	27 Ja	0 Nein	8 Enthaltungen
Insel	27 Ja	0 Nein	8 Enthaltungen
Staats	26 Ja	0 Nein	9 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung und beauftragt den Oberbürgermeister entsprechend notwendige Schritte, wie Beantragung der Fördermittel, außerplanmäßige Umsetzung der Mittel und Ausschreibung zur Durchführung der kommunalen Wärmeplanung, zu veranlassen. Zur vorläufigen Absicherung der Mittel werden Minderaufwendungen vom Produktkonto 611100.537200 (Kreisumlage) zur Verfügung gestellt.

Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0 einstimmig beschlossen

zu TOP 29
VII/0948

Zusätzliche Zuwendung 2023 Verein "Haus der Vereine" e.V.

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt, den Förderverein



„Haus der Vereine“ im Haushaltsjahr 2023 mit zusätzlich 4.000 Euro zu fördern. Die finanziellen Mittel sind ausschließlich zur Bewirtschaftung und Unterhaltung des Gebäudes einzusetzen.

2. Ein zusätzlicher Zuschussbedarf für Folgejahre ist rechtzeitig zu beantragen und wird nach erfolgter Abrechnung und Prüfung der Finanzunterlagen des Vereins beschieden.

Ja 19 Nein 14 Enthaltung 2 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 30 Entsendung eines Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Stendaler Wohnungsbaugesellschaft mbH

VII/0958 Herr SR Röhl erklärt in einer persönlichen Stellungnahme, dass er sein Mandat als Aufsichtsratsmitglied der SWG zum 30.11.2023 niederlegen wird.

Beschlussvorschlag:

Die Hansestadt Stendal entsendet folgenden Vertreter in die Gesellschafterversammlung der Stendaler Wohnungsbaugesellschaft mbH:

Herrn Martin Mertens

Ja 34 Nein 0 Enthaltung 1 einstimmig beschlossen

zu TOP 31 Anfragen/Anregungen

Der Stadtratsvorsitzende Sobotta eröffnet den Tagesordnungspunkt.

StRin Schüssler bemängelt, dass beim Stadtsee Kinderfest genauer gesagt beim Staffellauf der Grundschulen der Start und das Ziel nichtgekennzeichnet und somit schlecht einzuschätzen war wo es zu Ende war.

Der Oberbürgermeister Sieler antwortet das ihm das auch aufgefallen sei und es schon in Klärung für das nächste Mal sei.

StR Instenberg fragt an, ob die Bahn das Tunnelhäuschen öffentlich ausschreibt und sich dann jeder bewerben kann?

Der Oberbürgermeister Sieler gibt bekannt, dass sich jeder bewerben kann, aber auch bei einer Ausschreibung durch die Hansestadt hätte erfolgen müssen.

Die Bahn wird aber ein Gespräch mit dem entsprechenden Verein führen.

StRin Lenkeit hinterfragt wann das Ablaufwehr in der Blumenthalstraße repariert wird, welcher seit 08/2022 defekt ist?

Weiter fragt sie wer der Herr am Stadtsee ist? Welche Ansprüche hat der Pächter gegenüber dem Eigentümer und wie hoch ist die Pacht?

Der Stadtratsvorsitzende Sobotta erläutert, dass es hier eine schriftliche Antwort geben wird.

StR Ludwig lt. Beschlussvorschlag VII/0976/1 wurde die Fahrradbrücke am Haferbreiterweg/ Kuhdamm für 400.000,00 € errichtet, diese sei jedoch gefährlich, da die Übergänge zur Brücke überstehen.



Er hofft, dass es noch keine Abnahme gegeben hat und dieser Sachverhalt geprüft bzw. korrigiert wird.

StR Schlafke erläutert, dass am 19.09.23 eine gemeinsame Sitzung des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Stendaler Wohnungsbau-gesellschaft stattfand.

Insgesamt wurde die Sitzung nach seinem Empfinden bei diversen Punkten sehr emotional aufgeladen und mit z.T. Widersprüchen belasteten Argumentationsaustauschen zwischen den Mitgliedern des Aufsichtsrates durchgeführt.

Im Übrigen empfand er es als unglücklich, dass von 8 berufenen Mitgliedern der Gesellschafterversammlung mit Herrn Oberbürgermeister Sieler sowie den Herren Stadträten Schreiber und Schlafke nur 3 Mitglieder anwesend waren. Das führt zu seiner Meinung, dass die Gesellschafterversammlung in Auslegung der Bestimmungen des Gesellschaftervertrages der SWG und der Geschäftsordnung des Stadtrates der Hansestadt Stendal, als nicht beschlussfähiges Gremium agierte.

§ 11 Abs. (3) des Gesellschaftervertrages vom 31.05.2023 führt aus:
„Die Gesellschafterversammlung im Sinne des GmbH-Gesetzes wird durch den Oberbürgermeister als gesetzlichen Vertreter der Stadt Stendal und die weiteren durch den Stadtrat entsandten Vertreter der Stadt Stendal repräsentiert, die nach den für beschließende Ausschüsse geltenden Bestimmungen der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Stendal beschließen. Die so gefassten Beschlüsse gelten als Wille der alleinigen Gesellschafterin im Sinne des GmbH-Gesetzes und werden vom Oberbürgermeister vollzogen. Das Weisungsrecht des Stadtrates bleibt unberührt.“

Das bedeutet:

In der Geschäftsordnung des Stadtrates ist geregelt, dass nach der Sitzungseröffnung und der Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung die Beschlussfähigkeit festgestellt wird.

Für die Ausschüsse des Stadtrates finden die Bestimmungen dieser Geschäftsordnung entsprechende Anwendung, d.h., auch die Feststellung der Beschlussfähigkeit für beschließende Ausschüsse gehört dazu

und kann nur bedeuten, dass die Gesellschafterversammlung am 19.09.2023 von vorn herein nicht beschlussfähig war, da die Bestimmungen der Geschäftsordnung des Stadtrates für beschließende Ausschüsse nicht eingehalten wurden, weil – wie eingangs erwähnt - nur 3 von 8 Mitgliedern der Gesellschafterversammlung anwesend waren.

In der zum Abschluss der Sitzung durchgeführten wichtigsten Abstimmung zur Entlastung des Aufsichtsrates wurde der Beschluss von 2 Mitgliedern der Gesellschafterversammlung gefasst, den Aufsichtsrat durch 1 x JA und 1 x ENTH zu entlasten (Der OB als Vors. des Aufsichtsrates konnte nicht mitstimmen):

Als Mitglied der Gesellschafterversammlung bittet er um Aufklärung, ob die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung rechtskonform gefasst wurden.

Der Oberbürgermeister Sieler antwortet, dass eine Antwort schriftlich erfolgen wird.



StR Röxe hält Herrn Schlafke seine Äußerungen zur SWG im öffentlichen Teil der Sitzung für bedenklich.

Herr StR Kloft fragt, wie die Hansestadt Stendal garantieren möchte, das die Einnahmen aus den Garagenkomplex nur dort hineinfließen und nicht in anderen Angelegenheiten?

Weiter äußert er sich zur Bushaltestelle in Wahrburg, denn diese hält er für die Landesaufnahmeeinrichtung für bedenklich, da der Weg viel zu lang ist für Schutzbedürftige.

Besser würde er finden das eine Bushaltestelle für die Aufnahmeeinrichtung geplant ist.
Kann diese eingerichtet werden?

StR Lühr möchte den Hinweis geben, dass Stadttauben ab 01.09.2023 keine Schädlinge mehr sind und dann als Fundtiere gelten.

>>> Herr StR Röhl verlässt die Sitzung 19:54 Uhr <<<

StR Bootz bittet um eine Prüfung hinsichtlich der Notwendigkeit der Lichtanlage an der Kreuzung der Frommhagenstraße.

Er begründet dies damit, dass von den vier Straßen der Kreuzung nur zwei in beide Richtungen befahrbar sind. Die gegenwärtige Verkehrsbelastung ist relativ gering.

Von der Abschaltung dieser Anlage verspricht sich Herr Bootz eine Stromersparnis und Lärm- und Abgasreduktion.

StR Eckhardt kommt auf die Information des Stadtratsvorsitzenden zurück, denn in der letzten Sitzung des Wirtschafts- und Liegenschaftsausschusses wollte ein Investor einen Beschluss zum Verkauf eines Grundstückes haben. Da es an dem Tag nur eine Mitteilungsvorlage gab, hatte er für den Stadtrat eine Beschlussvorlage erhofft.

Da der Investor bezüglich der Fördermittel im Zeitlichen Druck komme, fragt er ob man nicht eine Sondersitzungsrunde anberaumen könne.

>>> Herr StR Röhl nimmt an der Sitzung ab 19:56 Uhr teil <<<

StR Kammrad fragt, wieviel und Solarparks es gibt und geplant? Wo sind welche?

Der Oberbürgermeister Sieler antwortet, dass eine Antwort schriftlich erfolgen wird.

StR Goroncy hinterfragt, ob der Stadtordnungsdienst im Außendienst auch „Dreckecken“ aufnehme und dem Zuständigen Amt weiterleite?

Der Oberbürgermeister Sieler antwortet das dies gemacht wird.

StR Röhl gibt den Auftrag prüfen zu lassen, eventuell eine außerordentlichen Haupt- und Personalsitzung anzuberaumen. Hier könnte die Vorlage des Investors behandelt werden.



Der Oberbürgermeister Sieler lässt dies prüfen.

<<< Herr Stadtratsvorsitzender schließt um 20:01 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.>>>

Peter Sobotta

Vorsitzende/r

Priscilla Mertens
Sippert
Protokoll

Sebastian

